



Regierungsrat des Kantons Basel-Stadt

An den Grossen Rat

04.7922.02

BD/P047922
Basel, 12. September 2007

Regierungsratsbeschluss
vom 11. September 2007

Zwischenbericht zum Anzug Irène Fischer-Burri und Konsorten betreffend Sicherung der Veloübergänge an der Äusseren Baselstrasse in Riehen

Der Grosse Rat hat an seiner Sitzung vom Mittwoch, 02. Juni 2004, den nachstehenden Anzug Irène Fischer-Burri und Konsorten betreffend Sicherung der Veloübergänge an der Äusseren Baselstrasse in Riehen dem Regierungsrat zum Bericht überwiesen:

"Durch die Linienführung der Äusseren Baselstrasse und der Tramlinie 6 müssen die Anwohnerinnen und Anwohner der angrenzenden Quartiere die stark befahrene Kantonsstrasse und die Tramlinie überqueren, um zur Tramhaltestelle, zu den Veloabstellplätzen oder zum Veloweg zu gelangen. Die zuständigen kantonalen Stellen haben offensichtlich die Gefahr erkannt und die Fussgängerübergänge Habermatten, Niederholz, Burgstrasse und Pfaffenloh mit einer Signalanlage gesichert. Zudem wurde beim Übergang Bettingerstrasse mit einer neuen Veloführung die Überquerung von Strasse und Tramlinie erleichtert.

An den Übergängen Habermatten, Niederholz und Burgstrasse sind aber Velofahrerinnen und Velofahrer, die vom Veloweg in die Wohnquartiere abzweigen oder zu diesem gelangen wollen, stark gefährdet. Sie müssen ohne jede verkehrstechnische Massnahme Tramgeleise und Strasse überqueren. Besonders schwierig ist das Unterfangen auch, weil es zwischen Autostrasse und Tramlinie kein Platz für eine "Wartezone" gibt, so dass Velofahrerinnen und Velofahrer gezwungen sind, auf alle Gefahren gleichzeitig zu achten. Letztes Jahr wurde einer Velofahrerin die schwierige Überquerung der Burgstrasse zum Verhängnis. Sie wurde vom Tram erfasst und schwer verletzt.

Die Unterzeichnenden bitten den Regierungsrat zu prüfen und zu berichten, wie die Übergänge Habermatten, Niederholz und Burgstrasse für Velofahrerinnen und Velofahrer gesichert werden können, ob die Sanierung der Übergänge durch den vom Grossen Rat bewilligten Velorahmenkredit finanziert werden kann.

I. Fischer-Burri, Hp. Kiefer, M. Iselin, Y. Cadalbert, Ch. Brutschin, M. Schmutz, Dr. R. von Aarburg, M. Rünzi, Ch. Locher-Hoch, E.-U. Katzenstein, Ch. Klemm, A.R. Furrer, S. Haller, Dr. P. Schai, Hp. Gass, B. Jans, P. Bernasconi"

Wir nehmen zu diesem Anzug im Sinne eines Zwischenberichtes wie folgt Stellung:

1. Stand des Projektes

Im Zusammenhang mit der grundwassertechnischen Sanierung der Äusseren Baselstrasse und der Erneuerung der Gleisanlagen der BVB im Abschnitt Allmendstrasse bis Bettingerstrasse ist das Baudepartement an der Erarbeitung eines Ratschlagsprojektes. Es ist vorgesehen, zusammen mit diesen Massnahmen auch eine Verbesserung der Übergänge Habermatten, Niederholz und Burgstrasse zu erreichen. Erste Vorprojektpläne dazu liegen vor. Das Baudepartement überprüft ausserdem mit dem Sicherheitsdepartement, wie allenfalls die entsprechenden Lichtsignalanlagen angepasst werden können.

2. Weiteres Vorgehen

Alle noch offenen Punkte werden zurzeit im Rahmen der Erarbeitung des Ratschlages grundwassertechnische Sanierung der Äusseren Baselstrasse bearbeitet. Anschliessend werden die Kosten ermittelt, welche die Basis für die Entscheidungsgrundlage bilden. Die Umsetzungskosten allfälliger Verbesserungsmassnahmen können nicht dem Velorahmenkredit belastet werden; solche Velomassnahmen sollen dem Hauptkostenträger eines Projektes angerechnet werden. Die UVEK erachtete damals die Praxisänderung als richtig, wonach dem Velorahmenkredit nur noch die Kosten eigenständiger Projekte (z.B. St. Jakobs-Strasse, Denkmal-Zeughaus) belastet werden. Es ist deshalb vorgesehen, allfällige Massnahmen im Ratschlagskredit grundwassertechnische Sanierung der Äusseren Baselstrasse einzurechnen.

3. Antrag

Der Anzug Irène Fischer-Burri und Konsorten betreffend Sicherung der Veloübergänge an der Äusseren Baslerstrasse in Riehen wird mit dem Ratschlag grundwassertechnische Sanierung der Äusseren Baselstrasse beantwortet. Wir beantragen Ihnen deshalb, den Anzug Irène Fischer-Burri und Konsorten bis dahin stehen zu lassen.

Im Namen des Regierungsrates des Kantons Basel-Stadt



Dr. Eva Herzog
Präsidentin



Dr. Robert Heuss
Staatschreiber